

**ANFRAGE** von Helen Kunz (LdU, Opfikon)

betreffend Verlegung des Pistenanfangs der Piste 16/34 (Blindlandepiste) nach Norden

---

Grosse, voll beladene Flugzeuge sind gezwungen, auf der Piste 16 (Blindlandepiste) zu starten. Sie überfliegen die Stadt Opfikon in äusserst geringer Höhe, was ein stetes Sicherheitsrisiko bedeutet und grosse Lärmimmissionen mit sich bringt. Die Starts Richtung Süden werden in Zukunft noch zunehmen, da direkte Langstreckenflüge im Trend liegen. Eine Verlegung des Pistenanfangs der Piste 16 nach Norden könnte die prekäre Situation für die südliche Region vor allem Opfikon-Glattbrugg möglicherweise entschärfen.

Um St. Florian nicht unnötig zu bemühen, bitte ich den Regierungsrat, die folgenden Fragen abzuklären:

1. Was für Vor- und Nachteile ergäben sich für die südliche Region um den Flughafen in bezug auf Sicherheit und Lärm bei einer maximal möglichen Verlegung des Pistenanfangs der Piste 16 nach Norden?
2. Was für Nachteile ergäben sich bei einer Verlegung des Pistenanfangs nach Norden für die nördliche Region lärmässig, unter Anwendung von bestmöglichen Lärmschutzmassnahmen wie Lärmschutzwälle ?
3. Wäre eine Realisierung der Verlegung, unter Einbezug der nötigen baulichen Massnahmen möglich?

Helen Kunz